

<b>Die Geister des Kapitalismus. Einleitung</b>	7
<b>I Die Vertretung des wirtschaftlichen Allgemeinen</b>	<b>37</b>
Entrepreneure der Wirtschaftsrepräsentation	37
Von der Wirtschaftsrepräsentation zum Kapitalismus der Gruppen	56
Wirtschaftsrepräsentation in der parlamentarischen Demokratie	74
<b>II Vision und Praxis.</b>	
Kein koordinierter Kapitalismus ohne Staat	91
Scheitern der nationalen und internationalen Koordination des Kapitalismus	93
Interaktionsräume deutsch-französischer Unternehmervertreter	111
Korporative Außenpolitik in der Weltwirtschaftskrise	127
<b>III Unternehmerverbände im nationalsozialistischen Regime</b>	<b>149</b>
Unternehmerverbände in der NS-Rüstungspolitik	157
Ideologische und praktische Schnittstellen	169
Unternehmerkoordination in der NS-Außenwirtschaft	183
Wirtschaftskoordination in der Internationalen Handelskammer	196
<b>IV Kollaboration und Kooperation.</b>	
Die »Neue Wirtschaft« in Frankreich	233
Reformdiskussionen im Verbandswesen	238
Das Colloque Walter Lippman und die Erneuerung des Liberalismus	254
Koordinierter Kapitalismus in Vichy	263
Wirtschaftsvertreter in der »Nouvelle économie française«	268
Deutsch-französische Wirtschaftskontakte unter der Besatzungsmacht	286
Kollaboration: Der Fall »Francolor«	300

<b>V Koordinierter Kapitalismus und Demokratie</b>	<b>313</b>
Kapitalismus ohne Amerikanisierung	318
Kontinuitäten in der Nachkriegszeit	327
Wirtschaftsvertreter und Demokratie in der IG-Farben-Entflechtung	349
Unternehmerverbände in Frankreich zwischen Liberalismus und Etaismus	372
Deutsch-französische Verflechtung im koordinierten Kapitalismus	387
<b>Rückblick</b>	<b>409</b>
<b>Quellen- und Literaturverzeichnis</b>	<b>431</b>
Ungedruckte Quellen	431
Gedruckte Quellen	434
Literatur	442
<b>Dank</b>	<b>479</b>